

creative mass

kultur\_halle

Mittwoch, 11. Juli, 18 – 20 Uhr

Teilnehmer (20):

1. Bettina Stiller, Kulturetage
2. Claus Spitzer-Eversmann, Mediavanti
3. Sebastian Zeberg, three oax
4. Katharina Semling, Orga bau\_werk e.V., cre8, creative\_mass
5. Wolfgang Wulf
6. Anna Petrausch, Studentin, Uni-Oldenburg
7. Verena Wilkens, Studentin, Uni-Oldenburg
8. Beate Stammermann, Museumsdorf Cloppenburg
9. Sarah Braun, Uni Oldenburg
10. Robert Uhde, Architektur-Redakteur, Texter
11. Thorsten Duhn, Polygenos
12. Dagmar Thieß, Kulturagentin, Polygenos
13. Vandana, Architekturstudentin
14. Andreas Büttner, Zukunftswerkstatt, Pfarrer Sophienkirche
15. Inge von Danckelmann
16. Swantje Suchland, Neu-Oldenbürgerin
17. Bernd Feeken, Architekt, Inhaber Umbaubar
18. Volker Schulze, Freier Redakteur/Texter, Oldenb. Onlinezeitung, Booking & PR  
Litfaß
19. Sabine Molitor, oeins, Polygenos
20. Uta Streckfuß, Polygenos, Kulturetage

1.-

Claus stellt zu Beginn und vor der Vorstellungsrunde den neuen Teilnehmern das Projekt und die

Idee von „creative mass“ vor, das Motto lautet „Gegen gar nix – für Alles“

2.-

Sarah, Anna und Verena stellen ihr Uni-Projekt vor, in dem es um das Erstellen einer digitalen

Plattform für Studenten geht, die sich auf Jobsuche befinden und sich zu Medien und Kultur in der

Region Oldenburg und Bremen orientieren wollen, Ziel ist eine Plattform und Netzwerk in dem sich

Anbieter mit ihrem Unternehmen vorstellen aber z.B. auch Veranstalter auf Künstlersuche gehen

können, die sich dort präsentieren, weitere Idee dazu ist auch ein Blog geplant, in dem Kreative

und Institutionen vorgestellt werden

- In diesem Zusammenhang folgen von den Teilnehmern Hinweise auf bestehende Projekte wie

cre8, Kulturschnack, Schwarzes Brett (Bremen) und Stadtkultur Hamburg

- Auf Karteikarten schreiben die Teilnehmer für die Studentinnen ihre Wünsche und Anregungen an

ein solches Portal der Sichtbarkeit der Kulturszene auf

3.-

Bettina Stiller (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Kulturetage) und Sebastian Zeberg (Three Oax)

stellen das Projekt „8160kkubik“ ( <http://www.8160kkubik.de/> ) vor, eine kostenlose Datenbank

aller Kultur- und Kunstschaaffenden jeder Richtung, um ein Abbild der aktuellen Situation zu erstellen.

- diese Datenbank dient zusätzlich dazu, der Stadtverwaltung die Größe der Kulturszene zu dokumentieren, um bei weiteren Aktionen den Bedarf an Räumen, Geldern, etc. darlegen zu können.

- die ersten Einträge der Datenbank werden im Rahmen des Kultursommers im Kulturgang hinter

der Lambertikirche vom 23. bis 29. Juli als audiovisuelle Präsentation vorgestellt,

Kulturschaaffende

sind eingeladen, sich auch live vor Ort zu präsentieren.

4.-

Katharina stellt das Sommerfest „Kultur feiert! Feiert Kultur!“ in der kultur\_halle und auf dem gesamten Platz davor am Freitag, 20. Juli, 12 – 22 Uhr vor, Eintritt frei, Spenden willkommen, es

werden noch (Mitmach-)Beiträge und Anbieter (auch Nicht-Künstler) für den längsten Kulturflohmarkt der Stadt (keine Standgebühr, keine Anmeldung) gesucht, Kunst- und Kulturzeugs

soll auf einer langen Tischreihe verkauft werden, Tische und weißes Tuch mitbringen, Infos bei fb

unter „Sommerfest Kultur feiert! Feiert Kultur!“, Aufbau des Festes ab 10 Uhr, Abbau bis 24 Uhr

5.-

Die von der Stadtverwaltung in diesem Jahr für junge, neue Kultur zur Verfügung gestellten 40.000 Euro sind vergeben worden, ohne die Öffentlichkeit darüber zu informieren, wer wie viel

Geld bekommen hat. Im Kulturausschuss wurde darüber in einer nicht-öffentlichen Sitzung beraten

und abgestimmt. creative\_mass wünscht sich in dieser Hinsicht mehr Transparenz und die Veröffentlichung der geförderten Künstler.

6.-

Claus spricht im Rahmen seiner World Press Photo Ausstellung im kommenden Jahr das Projekt „Musik & Fotografie“ an und wünscht sich aus der Gruppe Ideen zum Beleben dieses Teils des Rahmenprogramms.

7.-

Wolfgang Wulf berichtet, dass Dieter Hinrichs (theater hof/19) als Regionalberater der Landesgemeinschaft soziokulturelle Bildung als Ansprechpartner für creative\_mass seine Beratungsdienste anbietet

Das nächste creative\_mass Treffen ist am Mittwoch, 15. August, 18 Uhr, Sophienkirche, Ulmenstraße 29 (ehemaliges Bahlsen-Gelände)  
Bei diesem Treffen soll wieder ein Work Café stattfinden.

Protokoll (nach bestem Wissen und Gewissen): Volker Schulze